

Blumen und Grabschmuck zu Allerheiligen

Freitag, 1. November



bluämäladä
netstal

Centro 6, 8754 Netstal
www.blumenladen-netstal.ch
Telefon 055 640 15 62



liebevoll gestaltete Grabarrangements
zu Allerheiligen

Grabschmuck zu Allerheiligen

Grab-Laternen, Weihwasser-
Gefässe, Grabkerzen
und Grabvasen



Beachten Sie jetzt unser Schaufenster!

Jetzt aktuell



Grosse Auswahl an
Allerheiligen-Gestecke
und Trockenmaterial

GRÜNENFELDER
GARTENBAU
GARTENCENTER

H. Grünenfelder AG
Ziegelbrückstrasse 62 • 8866 Ziegelbrücke • Tel. 055 617 26 26
info@garten-gruenfelder.ch • www.garten-gruenfelder.ch



beim Friedhof, 8750 Glarus

empfiehlt sich für:

Grabgestecke auf Allerheiligen

- Herbst-/Winter-
Grabbeplantungen
- Ausstecken von Gräbern
mit Tanne/Islandmoos
- Chrysanthemen/Erika/
Calluna usw.

Verena und Kurt Wegmann
Telefon 055 640 44 64

Grabschmuck auf Allerheiligen

Blumen
cosmea

Blumen Cosmea
Farbstrasse 12 • 8762 Schwanden
Telefon 055 644 11 86
Öffnungszeiten:
Donnerstag, 31. Oktober,
09.00–12.00/13.30–16.00 Uhr
Freitag, 1. November, Allerheiligen,
ganzer Tag geschlossen

Glerner Tierschutzverein:

Auch Meerschweinchen haben Grundrechte

In Schweizer Haushalten gehören Meerschweinchen zu den beliebtesten Haustieren. Diese putzigen Tierchen erobern vor allem Kinderherzen im Nu und werden oft als typisches Kindertier angeschafft. Aber auch sie verdienen eine artgerechte Haltung.



Nicht zu unterschätzen: Für die Haltung von Meerschweinchen müssen klare Grundregeln eingehalten werden.

(Foto: zvg)

Immer noch herrscht die Meinung, dass Meerschweinchen anspruchslos und pflegeleicht sind und sich somit ideal als Haustier für Kinder eignen. Wer sich für sie entscheidet, muss aber ihre natürliche Lebensweise in der Wildnis berücksichtigen und dieser Rechnung tragen.

Die Einzelhaltung ist nicht artgerecht und in der Schweiz sogar verboten. Die Tierchen sind gesellig und leben in der Natur in Kleinfamilien/Sippen von drei bis zu zehn Tieren. Für eine Weile lassen

sich daher zwei in einem Gehege halten, sie werden aber mit der Zeit träge, weil zu wenig Kontaktstimulation entsteht. Drei oder mehr Artgenossen bilden den Idealfall.

Meerschweinchen sind sehr bewegungsfreudig. Für zwei bis drei ist eine Grundfläche von mindestens 2 m² notwendig. Käfige dieser Grösse sind schwierig erhältlich, können aber mit wenigen einfachen Mitteln erschaffen werden. Auch die Gestaltung ihres Lebensraums ist wichtig. Die Fluchttiere mögen keine grossen, offenen Flächen. Deshalb sollten ihnen verschiedene Einrichtungsgegenstände (Häuschen, Röhren, Äste usw.) Unterschlupf bieten.

Die Tierchen müssen nicht zwingend drinnen gehalten werden, sondern können auch gut in einem artgerechten Aussengehege leben, sogar das ganze Jahr. So kann man ihnen naturnahe Lebensbedingungen bieten und ihren Alltag bereichern. Bei der Aussenhaltung ist besonders auch auf genügend grosse Unterschlupfmöglichkeiten zu achten. Im Sommer braucht es Schattenplätze. Winterkälte ist für Meerschweinchen kein grosses Problem. Der Tierhalter muss aber für die Aussenhaltung unbedingt beachten, dass mindestens drei Artgenossen zusammen leben (gegenseitiges Wärmen in der Nacht), stets trockene Schlafstellen vorhanden sind und das Gehege wintertauglich und attraktiv gestaltet ist. Qualitativ gutes Kraftfutter gehört ebenso dazu. Für die anspruchsvolle Winterhaltung im Freien muss der Tierhalter genug Zeit, Verantwortungsgefühl und Idealismus haben. ● pd.

Turnerchränzli Oberurnen 2013:

«Zeitreise» mit den Turnern

Die Vorbereitungen für das Chränzli 2013 der turnenden Vereine Oberurnen sind voll im Gang. Sie laden am Freitag, 15., und Samstag, 16. November, zu einer besonderen «Zeitreise» ein.



Sich Zeit für das Turnerchränzli in Oberurnen zu nehmen, lohnt sich: Das Publikum erlebt eine unterhaltsame «Zeitreise».

(Foto: zvg)

Rund 80 Turner bereiten sich intensiv und mit viel Engagement auf das traditionelle Turnerchränzli vor. Unser OK hat sich wieder einiges einfallen lassen und wird dem Publikum unter dem Motto «Zeitreise» auch dieses Jahr jede Menge Unterhaltung bieten. Dabei kann man in eine abenteuerliche Reise in spannende Epochen eintauchen. Neben turnerischen

Darbietungen rundet ein Theater das Unterhaltungsprogramm ab. Anschliessend sind alle eingeladen, das Tanzbein zur Tanzmusik der «Waldruhspatzen» zu schwingen oder ihr Glück an der Tombola zu versuchen. Alternativ lädt die Turnerbar ein, einen erfrischenden Drink zu geniessen und den Abend bis in die Morgenstunden ausklingen zu lassen. Dieses Jahr gibt es neu drei Vorstellungen. Jene am Samstagnachmittag, 16. November, ist speziell auf Familien und Kinder zugeschnitten, aber natürlich sind auch alle anderen Besucher willkommen. Die Türen der Rauti-Turnhalle sind ab 13.15 Uhr offen. Türöffnung für die Abendvorstellungen am Freitag, 15. November, und Samstag, 16. November, ist jeweils um 19.15 Uhr. Der Vorverkauf findet im Zentrum von Oberurnen an folgenden Daten statt: Samstag, 26. Oktober, von 09.00 bis 14.00 Uhr; Dienstag, 29. Oktober, von 16.00 bis 19.00 Uhr; Samstag, 2. November, von 09.00 bis 14.00 Uhr. Für die Samstagnachmittag-Vorstellung gibt es keinen Vorverkauf. ● eing.

Weitere Informationen im Internet unter www.turnerchränzli.ch.